

10. Mai 2017  
115/2017

## **Neues Fahrzeug an Ortsfeuerwehr Vienenburg übergeben „Nach 31 Jahren des Einsatzes ist es Zeit, ein neues Fahrzeug zu beschaffen“**

Die Ortsfeuerwehr Vienenburg hat ein neues Löschgruppenfahrzeug mit spezifischer Ausstattung für den Katastrophenschutz – kurz LF-KatS - erhalten. Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk übergab das Fahrzeug am vergangenen Montag offiziell an Stadtbrandmeister Christian Hellmeier, der es dann an den stellvertretenden Ortsbrandmeister Wolfram Traeger weitergab.

Das LF-KatS ersetzt das alte LF 16-TS mit Baujahr 1986 nach gefahrenen 31.000 Kilometern. Es ist wie sein Vorgänger für eine Löschgruppe mit neun Einsatzkräften konzipiert und für Einsätze zum Schutz der Bevölkerung im Rahmen des Katastrophenschutzes ausgestattet. Es soll überwiegend zur Brandbekämpfung, zum Fördern von Wasser auch über lange Wegstrecken und zum Durchführen einfacher Technischer Hilfeleistungen kleineren Umfangs genutzt werden. Es verfügt über einen 1.600 Liter fassenden Wassertank. Die Pumpe kann bis zu 3.500 Liter Wasser in der Minute fördern. Das LF-KatS konnte zusätzlich mit einer Schmutzwasserpumpe ausgerüstet werden, die bei Unwettereinsätzen zum Auspumpen von Kellern genutzt wird und eine Durchflussmenge von 1.400 Litern pro Minute schafft. Der Anschaffungswert liegt bei 311.500 Euro. Das Land Niedersachsen – an diesem Tage vertreten durch Michaela Götze von der Polizeidirektion Braunschweig - hat die Beschaffung mit 190.000 Euro bezuschusst. Die weiteren finanziellen Mittel wurden durch die Stadt Goslar erbracht.

„Nach 31 Jahren des Einsatzes ist es Zeit, ein neues Fahrzeug zu beschaffen. Und da ist es egal, wieviele Kilometer oder Betriebsstunden das alte Fahrzeug abgeleistet hat. Das LF 16-TS hat bei Großfeuern wie in der Goslarer Altstadt, bei den Strohballenbränden in Vienenburg oder auch bei Hochwasser an der Elbe stets gute Arbeit geleistet“ sagte Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk. „Rat und Verwaltung können die Wehr mit der Beschaffung eines Fahrzeugs unterstützen, das ehrenamtliche Engagement ist aber der wichtigste Teil“ so Junk weiter. Er dankte schließlich für den großen Einsatz an diesem Tag, an dem die Vienenburger Wehr die Fahrzeugübergabe vorzubereiten und zuvor noch tatkräftig die Piratenparty am Vienenburger See im Rahmen der Radio ffn-Aktion „Traumspielplatz“ unterstützt hatte. Stadtbrandmeister Christian Hellmeier richtete seinen Dank an alle Beteiligten aus Politik, Verwaltung und Feuerwehr für die konstruktive Zusammenarbeit und wies auf die Höhe der Finanzierung durch das Land Niedersachsen hin. Es sei nicht selbstverständlich, dass die Restsumme von über 120.000 Euro durch die Stadt Goslar getragen werde. Der stellvertretende Ortsbrandmeister Wolfram Traeger war stolz auf die Wehr und ihre Leistungen der vorausgegangenen Tage. Er dankte für die Beschaffung eines tollen Fahrzeugs, von dem die Vienenburger Wehr begeistert sei.

Foto (Stadt Goslar) v.l.n.r: Uwe Fricke (Kreisbrandmeister), Wolfram Traeger (stellv. Ortsbrandmeister), Christian Hellmeier (Stadtbrandmeister), Manuela Götze (Polizeidirektion Braunschweig), Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk